



## PALLADIUM - WKN 966 552

Als einziges von mir vorgestelltes Edelmetall konnte sich Palladium, im Verlauf der letzten zehn Jahre wieder bis zu seinem Allzeithoch steigern. Ein signifikantes Überschreiten dieser Grenzlinie ist bislang noch nicht zu verzeichnen, doch scheint dieser Schritt lediglich eine Frage der Zeit zu sein. Wie für die übrigen Familienmitglieder von Palladium sehe ich auch für das silbrige Industriemetall eine äußerst positive Zukunft. Im Chart ist dieser Aspekt ansatzweise zu erkennen.

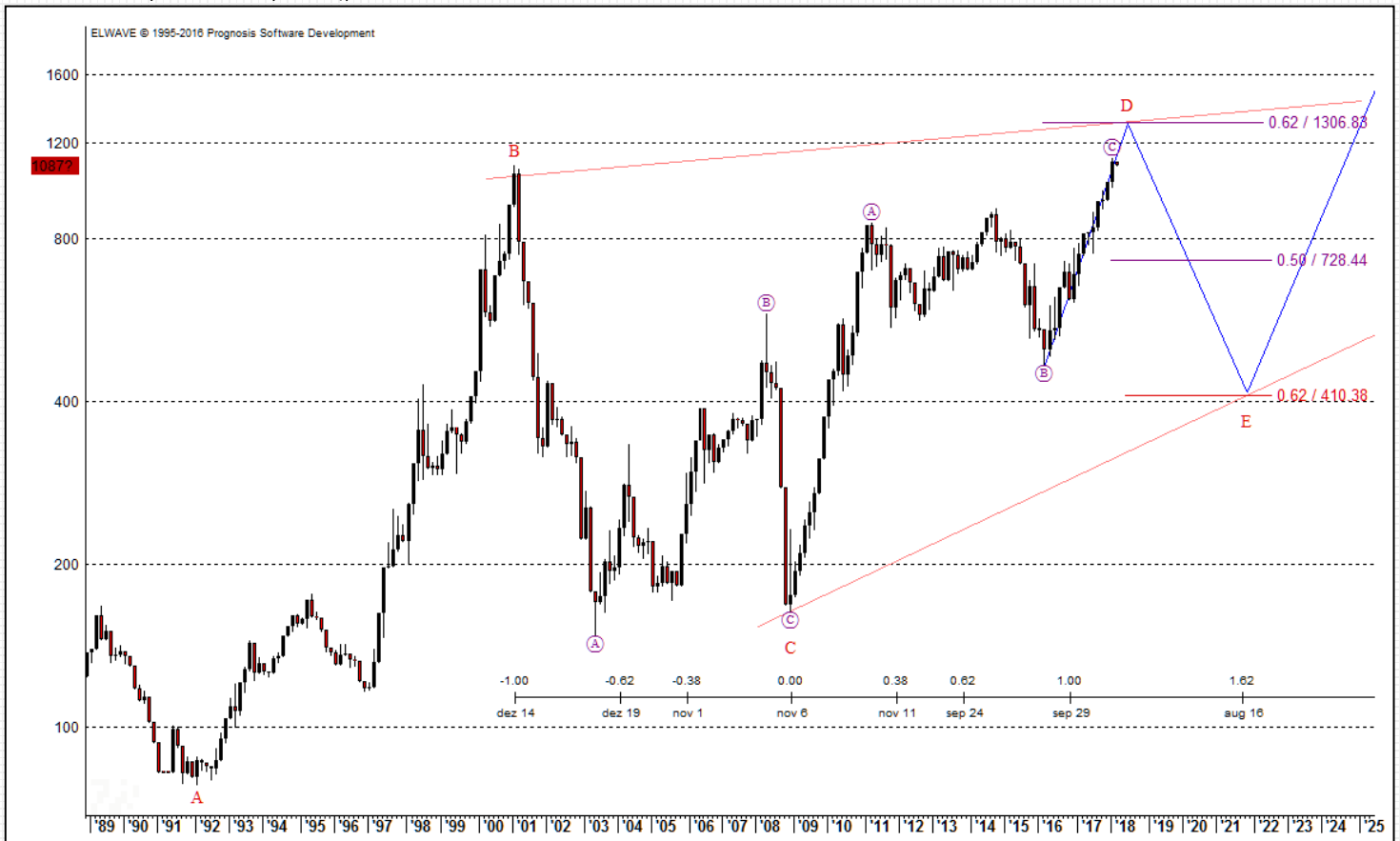
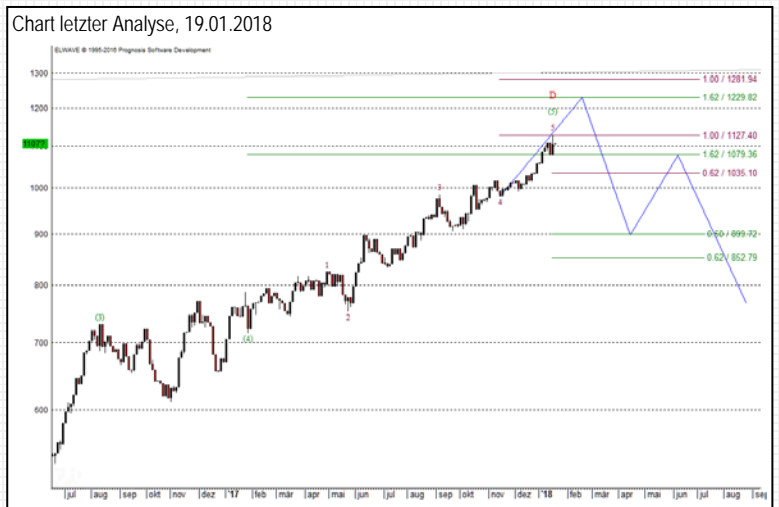
### Ausblick:

Seit 25 Jahren bildet Palladium ein sehr großes Triangle (A-B-C-D-E) aus. Aktuell befindet sich die interne Welle (D) in Arbeit. Deren Potenzial ist noch nicht vollends ausgeschöpft und so wird bereits zeitnah ein neues nennenswertes Allzeithoch erzeugt werden. Als Ziel bietet sich das 0.62 Retracement bei 1.306 \$ förmlich an. Denn durch den Lauf bis zu diesem hartnäckigen Widerstand würde Welle (D) nahezu idealtypisch abgeschlossen. Die sich daran anschließende Welle (E) wird noch einmal enormen Verkaufsdruck ausüben. Wie im Chart von mir simuliert, liegt das lehrbuchhafte Ziel von (E) ebenfalls auf der Unterstützung bei 410 \$, dem 0.62 Retracement.

Wie das unterhalb liegende Zeitlineal es aufzeigt, erwarte ich den Abschluß von (E) und verbunden damit den des Triangles, erst für Anfang der nächsten Dekade. Dabei ist bei derart langfristigen Prognosen eine größere Abweichung nicht auszuschließen und auch nicht weiter relevant. Nach Abschluß des Triangles wird der sich anschließende Thrust einen sehr dynamischen Aufwärtstrend ins Leben rufen. Dieser Trend verfügt über ein sehr großes Potenzial, welches weit über das jetzige Hoch reichen wird. Gefahren für das beschriebene Szenario kann ich dem Chart derzeit nicht ablesen.

### Fazit:

Palladium bewegt sich in der finalen Phase eines langen Aufwärtstrends (D). Daher rate ich von erneuten Engagements in das Edelmetall ab. Zur Absicherung Ihrer Positionen sollten Sie zwingend auf das 0.62 Retracement bei 852 \$ (mittlerer Chart) zurückgreifen.



## IMPRESSUM / HAFTUNGSAUSSCHLUSS

### Autor:

Henrik Becker  
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

### Herausgeber und v. i. S. d. P.\*\*

Henrik Becker  
Hauptstraße 4, 04425 Taucha

### Gerichtsstand:

Amtsgericht Leipzig

### Steuer-Nummer:

237/205/06181

### UID-Nummer:

DE165186503

### Finanzamt:

Eilenburg, Postfach 11 33- 04831 Eilenburg

### Email:

[Henrik.Becker@neo-wave.de](mailto:Henrik.Becker@neo-wave.de)

### Internet:

[www.neo-wave.de](http://www.neo-wave.de)

### Grafiken:

Henrik Becker unter Verwendung der Software „ELWAVE“

## HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Der Anbieter übernimmt keine Haftung für bereitgestellte Handelsanregungen. Die Analysen stellen in keiner Weise einen Aufruf zur individuellen oder allgemeinen Nachbildung, auch nicht stillschweigend, dar. Sie verhalten sich lediglich über eine Meinungsäußerung des Anbieters dahingehend, wie die künftige Entwicklung einzelner Kurse ausfallen könnte. Handelsanregungen oder anderweitige Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar.

Eine Haftung für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte ist somit ausgeschlossen.

Der Anbieter bezieht alle Informationen, die er den Analysen zu Grunde legt, aus solchen Informationsquellen, die er zwar als vertrauenswürdig erachtet, deren Wahrheitsgehalt er aber nicht selbst überprüfen kann und für den er daher auch keinerlei Haftung übernimmt. Nutzer, die aufgrund von Analysen und / oder Meinungsäußerungen und/oder berichten des Anbieters Anlageentscheidungen treffen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen. Insbesondere weist der auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin.

Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Nur Verbraucher, die die gem. § 37d WpHG bei Banken und Sparkassen ausliegende Broschüre "Basisinformationen über Finanztermingeschäfte" gelesen und verstanden sowie das Formular "Wichtige Information über die Verlustrisiken bei Finanztermingeschäften" gelesen und unterschrieben haben, sind berechtigt, am Handel mit Optionsscheinen und sonstigen Finanztermingeschäften teilzunehmen. Der Nutzer handelt gleichwohl auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr.